

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880**

266 (28.9.1880) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr 266. Zweites Blatt.

Dienstag den 28. September

1880.

22.

## Bekanntmachung.

Postkarten mit Antwort nach Orten der Türkei und Egyptens.

Vom 1. Oktober ab sind Postkarten mit Antwort auch im Verkehr mit Constantinopel, ferner im Verkehr mit denselben anderen Orten der europäischen und mit denselben Orten der asiatischen Türkei und Egyptens zulässig, in welchen k. k. Oesterreichische Postanstalten sich befinden, nämlich: Adrianopel, Beirut, Caipha, la Cavalla, Dardanellen, Debe Agaisch, Durazze, Gallipoli, Jassa, Janina, Jerusalem, Jueboli, Kandia, Kanea, Kerassunde, Lagos, Veros, Metelin, Philippopol, Brevesa, Kestimo, Rhodus, Salonich, Samsun, Santi Quaranta, Seres, Smyrna, St. Giovanni di Sebua, Tenedos, Trapezunt, Tschesme (Scio), Valona, Volo und Alexandrien in Egypten.

Für den Verkehr mit diesen Orten kommen die für den internationalen Verkehr vorgeschriebenen besonderen Formulare mit eingedruckten Frankostempeln zu je 10 Pfennig in Anwendung.

Berlin W., 16. September 1880.

Der Staatssecretär des Reichs-Postamts.

In Vertretung:  
Wiebe.

## Bekanntmachung.

Vom 1. Oktober an ist das **Nierordts-Bad** Vormittags von 9 Uhr an und Nachmittags von 2 Uhr an geöffnet.

Im Monat Oktober werden die Badabiate ohne Preisausschlag, soweit möglich, geheizt.

Karlsruhe, den 25. September 1880.

Der Stadtrath.

Lauter.

Schumacher.

## Gustav-Adolf-Berein.

Die vollständigen Verhandlungen der hiesigen 34. Hauptversammlung des Gustav-Adolf-Bereins werden baldigst im Druck erscheinen. Die beiden Festpredigten können für 20 Pf., die Gesamtverhandlungen (mit den Predigten) für 80 Pf. — 1 M. durch Vermittelung des Ortsvereins von Leipzig bezogen werden.

Wir ersuchen deshalb alle Diejenigen, welche das Ganze oder nur die Predigten zu beziehen wünschen, einen betreffenden Bestellzettel in der G. Braun'schen Hofbuchhandlung oder bei dem Unterzeichneten abgeben zu wollen.

Karlsruhe, den 27. September 1880.

Der Ortsvereins-Vorstand.

E. Bittel.

## Auktion von Delgemälden.

Wittwoch den 29. September, Morgens von 10 Uhr ab, sollen wegen Abreise Kaiserstraße 116 die zum Verkauf ausgestellten Delgemälde öffentlich versteigert werden.

Zum Verkauf kommen: 2 Ausstellungs-Bilder von Fries, Bekke, Sell, Loh, v. Wille, Nordgren, Schmitz, Nowai, Hein, Gustav Lange, v. Porten, Hilgers, Baumer u. s. w.

Karl Höppler aus Düsseldorf.

## Fabrik-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am

Dienstag den 28. September d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokale des Rathhauses gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

- 1) 1 eiserner Wambon-Herd;
- 2) 1 einbürtiger Kasten, 1 Kommode, 5 Kaisermäntel und Verschöneres;
- 3) 1 Kasten und 1 Spiegel.

Karlsruhe, den 27. September 1880.

Hüttich, Gerichtsvollzieher.

## Bekanntmachung.

21. Am Mittwoch den 29. d. M., von Vormittags 9 Uhr ab, habe ich in der goldenen Waage, Bähringerstraße 73, einen größeren, sehr guten Herd und eine Waschmange zum Verkauf ausgestellt.

D. Hofmann, Auktionator.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Adlerstraße 3 ist ein größeres Mansardenzimmer mit Küche sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im Vorderhaus, 3 Etagen hoch.

\* Amalienstraße 67 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, sammt Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

\* Bismarckstraße 35 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus.

\* 31. Hirschstraße 31 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Ebenfalls ist im 2. Stock ein großes Zimmer, auf die Straße

gehend, an einen solchen Herrn oder eine Dame möbliert oder ohne Möbel sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

\* Kaiserstraße ist eine schöne, abgeschlossene Wohnung von 4-5 Zimmern, Küche und Zugehör, sowie 3 Zimmer, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kasanstraße 6.

\* Kaiserstraße 65 ist im 2. Stock hinten auf den 23. Oktober eine Wohnung, bestehend in 1 Zimmer, Alkov, Küche, Keller und Speicher, zu vermieten. Das Nähere im 2. Stock vornen, Mittags zwischen 12 und 2 Uhr.

\* Luitensstraße ist eine schöne Wohnung im 2. Stock, mit freier Aussicht in's Sallentwäldchen, von 5 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung kann auch zu 3 und 2 Zimmern getrennt vermietet werden. Zu erfragen Luitensstraße 21 im Laden.

\* Quersstraße 16 ist sofort oder auf 23. Oktober eine Wohnung mit 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall zu vermieten.

\* Viktoriastraße 14 ist auf 23. Oktober eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör, zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Seitenbaues von 10 bis 4 Uhr.

\* Bähringerstraße 27 ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern u. Küche, auf 23. Oktober zu vermieten.

\* 31. Drei schöne Zimmer, Küche, Keller u. sind zum 23. Oktober am Schwimmschulweg 3. Haus, vor dem Mühlbürgertor, billig zu vermieten.

\* Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung ist auf 23. Oktober d. J. an ordentliche Leute zu vermieten bei **H. Vinscheid**, Schmiedemeister, Spitalstraße 7, gegenüber dem Lamm.

\* Ecke der Kaiser- und Kreuzstraße 9 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung mit 4 Zimmern, Küche, Keller, 2 Mansarden und Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

\* In der Marlenstraße ist eine Wohnung im 1. Stock mit 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Speicherkammer auf 23. Oktober zu vermieten. Ebenfalls sind 2 Wohnungen im Hinterhaus mit je 2 Zimmern, Küche u. zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 12 im Hinterhaus.

\* In der verl. Schützenstraße 69 sind 2 Wohnungen von 3 und 4 Zimmern, Küche, Keller, Speicher u. auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

\* Zwei Wohnungen, die eine im Vorderhaus mit 3 freundlichen, geräumigen Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör, die andere im Seitenbau mit 3 kleineren Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör, sind an ruhige Familien zu vermieten. Näheres Kronenstraße 53 im 3. Stock rechts.

## Laden mit Wohnung zu vermieten.

\* In bester Lage (Ludwigplatz 63) ist ein Laden mit Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen bei Frau **Bühlinger** Wittwe, Gemüsehändlerin.

## Zimmer zu vermieten.

\* Bähringerstraße 98 ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten.

\* Amalienstraße 34 ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten.

\* Akademiestraße 50, zwei Treppen hoch, sind 3 auf die Straße gehende, schön möblierte Zimmer (ein Schlaf- und ein Wohnzimmer) sogleich zu vermieten.

\* Waldstraße 4 ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe hoch.

\* Steinstraße 5, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten.

\* Ein gut möbliertes Zimmer ist an einen soliden jungen Herrn sogleich zu vermieten. Bestens geeignet für einen **Einjährig-Freiwilligen**: Ludwigplatz 40a im 2. Stock.

\* Kleine Herrenstraße 15 sind im 2. Stock zwei hübsch möblierte Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten.

\* Leopoldstraße 8 ist ein Mansardenzimmer mit Kochofen auf 1. Oktober oder später an eine ruhige, solide Person zu vermieten.

\* Spitalstraße 27 ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes, hübsch möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten.

\* Eine schöne, große Mansarde mit Kochofen ist auf 15. Oktober, sowie ein möbliertes Zimmer im ersten Stock auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Zu erfragen **Büchel 33**.

\* **Bähringerstraße 53**, nahe dem Polytechnikum, sind zwei schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen oder zwei Herren, sowie zwei schön möblierte Zimmer zu vermieten. Näheres eine Stiege hoch.

\* **Adademiestraße 31** ist ein kleineres, nach der Straße gehendes, möbliertes Parterrezimmer zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

\* **Bahnhofstraße 38** ist im 2. Stock ein zweifensstriges, gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

\* **Waldstraße 63**, am Ludwigplatz, gegenüber der Infanteriekaserne, ist auf 1. Oktober ein gut möbliertes Zimmer mit ganzer Pension an einen oder zwei Herren um billigen Preis zu vermieten. Dasselbe wäre seiner Lage wegen für Einjährig-Freiwillige sehr geeignet. Näheres im 3. Stock rechts.

\* Auf 1. Oktober ist ein schön möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Steinstraße 18 im 3. Stock

\* **Waldhornstraße 17** ist im Hinterhaus ein schönes, großes, möbliertes Zimmer, mit Aussicht in den Garten, zu vermieten.

\* **Steinstraße 5** sind im 4. Stock 2 freundlich möblierte Zimmer an zwei Herren per 1. Oktober zu vermieten.

\* **Adademiestraße 53**, in der Nähe der Infanteriekaserne, ist sogleich oder auf 1. Oktober ein schön möbliertes Parterrezimmer zu vermieten.

\* **3.1. Marienstraße 16**, zwei Treppen hoch, ist ein gut möbliertes, mit zwei Fenstern nach der Straße gehendes Zimmer zu vermieten.

\* **Steinstraße 14** ist im 2. Stock ein großes, schön möbliertes Zimmer an einen Herrn sogleich zu vermieten.

\* **Marienstraße 24** sind 2 schöne Parterrezimmer auf den 1. Oktober zu vermieten.

\* **3.1. Gegenüber der Infanteriekaserne, Amalienstraße 23**, ist ein gut möbliertes, zweifensstriges Zimmer, nach der Straße gelegen, zu vermieten. Näheres eine Stiege hoch.

\* **Kaiserstraße 52** sind in der Bel-Etage zwei elegant möblierte Zimmer, Salon mit Schlafzimmer, beide mit Gaslicht, mit oder ohne Dienerrzimmer auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres drei Stiegen hoch daselbst.

\* **Hirschstraße 23**, parterre, ist ein freundliches, möbliertes Zimmer mit zwei Fenstern sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten. Auch ist daselbst eine freundliche Mansarde sogleich zu vermieten.

\* **Hirschstraße 25** (Neubau) ist im zweiten Stock ein gut möbliertes Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten.

\* **Bahnhofstraße 22**, zwei Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

\* **3.1. Karlstraße 35** ist ein möbliertes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten.

\* Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer ist sogleich an einen soliden Herrn billig zu vermieten; dasselbe wäre auch für einen Herrn Einjährig-Freiwilligen sehr geeignet. Näheres Hirschstr. 12, parterre, linke Seite.

\* **Ablerstraße 3** ist ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. Oktober an einen ledigen Herrn zu vermieten. Das Nähere im Vorderhaus, 3 Stiegen hoch.

\* **3.1. Bähringerstraße 28**, in der Nähe der Dragonerkaserne und des Polytechnikums, zwei Treppen hoch, sind 2 gut möblierte Zimmer, nach der Straße gehend, einzeln oder zusammen vom 1. Oktober ab um billigen Preis zu vermieten.

\* **3.1. Bähringerstraße 86**, eine Treppe hoch, ist ein auf die Straße gehendes, freundliches, möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

**Zimmer-Gesuche.**

\* Für eine anständige, junge Dame wird ein einfach, aber gut möbliertes Zimmer auf 1. Oktober zu mieten gesucht. Offerten unter A. S. 125 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Ein unmöbliertes Parterrezimmer, an einer etwas frequenten Straßenseite gelegen, wird zu mieten gesucht. Adressen unter E. 1001 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Auf 15. Oktober werden zwei schön möblierte Zimmer (Salon mit Schlafkabinett) von einem Herrn zu mieten gesucht. Adressen bittet man unter Chiffre H. O. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Gesucht**

für zwei solide, junge Herren (Brüder) auf den 15. oder 23. Oktober zwei möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) oder ein größeres Zimmer mit Alkov. Gefällige schriftliche Offerten mit Preisangabe erbittet man Westendstraße 44 im 2. Stock.

**Keller-Gesuch.**

\* Ein geräumiger kleiner Keller im Bahnhofstadtteil wird sogleich oder auf 1. Oktober zu mieten gesucht. Näheres Bahnhofstraße 32 im Hinterhaus bei Küfer Kellermann.

**Laden gesucht.**

2.1. Von einem renommierten, fleißigen Geschäft wird ein geräumiger Laden mit anstoßendem Magazin oder ein Laden allein, in guter Geschäftslage der Kaiser- oder einmündender Straßen sofort oder später zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe beifügen sub V. 61735 a Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

2.1. Ein junges Mädchen aus guter Familie, welches **Kleider machen, weihnähen und bügeln** kann und welches noch nicht in fremden Häusern war, sucht baldigst eine Stelle als **Zimmermädchen** in einem feinem Hause. Näheres sub V. 61736 a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

6.5. **Klavier- u. Gesang-Unterricht** wird von einer Dame gegen billiges Honorar erteilt. Adressen unter K. 61666 a an Haasenstein & Vogler, hier, erbeten.

**Dienst-Anträge.**

\* Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen und sonstige häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet auf's Ziel eine Stelle. Näheres Karlsru. 19 im Laden.

\* Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, gut waschen kann und Liebe zu Kindern hat, findet auf's Ziel eine Stelle: große Spitalstraße 4 im Laden.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut kochen kann und sonst sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle: Kaiserstraße 147 im 3. Stock.

\* Ein fleißiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet auf's Ziel eine Stelle: Waldstraße 23.

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, wird sogleich oder auf's Ziel gesucht: Lulsenstraße 54 im 4. Stock.

\* Ein einfaches, fleißiges Mädchen, welches waschen und putzen kann, wird sogleich gesucht: Wilhelmstraße 10 im Hinterhaus.

\* Zwei Mädchen, von welchen das eine kochen kann und die übrige Haushaltung übernimmt, das andere nähen und bügeln kann sowie Liebe zu Kindern hat, finden Stellen: Kaiserstraße 121, eine Treppe (rechts).

\* Ein Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche vorstehen, waschen und putzen kann, findet sogleich eine Stelle. Näheres Douglasstraße 26, parterre.

\* Ein gewandtes Mädchen, welches selbstständig einer Küche vorstehen kann, wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres Kronenstraße 19, im Reichs-Abler.

Ein Mädchen, welches kochen und den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet auf's Ziel Stelle. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stock.

**Dienst-Gesuche.**

\* Ein Mädchen vom Lande, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat, sucht sofort eine Stelle. Näheres Schützenstraße 24 im Hinterhaus.

\* Ein Mädchen von 15 Jahren, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf's Ziel eine gute Stelle. Näheres Akademiestraße 31 parterre.

\* Ein Mädchen, welches selbstständig gut kochen sowie allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf Michaeli eine Stelle. Zu erfragen Westendstraße 21.

\* Ein solides Mädchen sucht als Stütze der Hausfrau oder zu Kindern sogleich eine Stelle. Zu erfragen Wilhelmstraße 7 im 2. Stock.

\* Eine gesunde Person, welche Liebe zu Kindern hat, sucht auf kommendes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Herrenstraße 29 im 1. Stock.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen vom Lande, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf's Ziel eine Stelle. Näheres Sophienstraße 12 im 1. Stock.

\* Ein Mädchen, welches etwas bürgerlich kochen kann und alle häuslichen Arbeiten übernimmt, sucht auf Michaeli eine Stelle. Zu erfragen Leopoldstraße 31 im 2. Stock.

\* Ein Mädchen, welches kochen und allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Durlacherstraße 57 im Hinterhaus.

Ein anständiges Mädchen aus achtbarer Familie, welches im Nähen und Bügeln sehr bewandert ist, sucht Stellung, am liebsten als Zimmermädchen oder zur Stütze der Hausfrau. Näheres zu erfragen bei Herrn Heinrich Nussag, Placeur, Waldhornstraße 12.

**Kapital auszuleihen.**

2.1. 400—600 Mark sind gegen dreifache Sicherheit auszuleihen. Offerten unter A. O. 1853 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

**10000 bis 12000 Mark**

können auf eine fleißige Plegenschaft auf erste oder zweite Hypothek (zweite Hypothek Zinssfuß 6%) auf 23. Oktober ausgeliehen werden. Offerten bittet man unter K. 83 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Zur Ausbentung**

zwei wichtiger Erfindungen, wovon die eine bereits für das deutsche Reich patentiert ist, werden sogleich 1000—1500 Mark gegen entsprechenden Zins auf ein Jahr aufzunehmen gesucht. Gefällige Offerten wollen im Kontor des Tagblattes unter der Adresse E. d. Gr. Nr. 1870 abgegeben werden.

**Gesucht**

sogleich ein braves, solides Mädchen in eine kleine bürgerliche Haushaltung, welches kochen, nähen und bügeln kann und mit einem kleinen Kinde umzugehen versteht. Näheres Schillerstraße 14, parterre.

**Hotel-Zimmermädchen** sucht Frau Schmitt, Emplacirungs-Geschäft, Schützenstraße 46. 2.1.

**Hausknecht,**

ein solider, fleißiger, findet Stelle im Deutschen Hof.

**Lauffrau-Gesuch.**

\* Es wird sogleich eine reinliche, pünktliche Lauffrau gesucht: Querstraße 19, unten.

**Beschäftigungs-Anträge.**

Ein fleißiges Mädchen, welches im Hand- und Maschinennähen bewandert ist, findet sofort dauernde Beschäftigung: Hirschstraße 27.

\* Es wird eine brave, zuverlässige Person zur Reinigung einer kleinen Wohnung in der Nähe des Ludwigplatzes gesucht. Adressen wolle man unter Chiffre W. H. im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Stellen-Gesuche.**

\* Zwei starke Burschen, welche gut mit Pferden umzugehen verstehen, suchen Stellung. Adressen unter Z. bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* **Stellen suchen:** einige Mädchen, welche bürgerlich kochen können, mehrere Haus- und Kindermädchen, durch G. Waas, Bähringerstraße 67.

Eine tüchtige, perfekte Köchin sucht Stelle bei einer bessern Herrschaft oder in einer feinem Restauration. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stock.

**Kellnerinnen und Büffetdamen,**

einige feine, vorgemerkt bei Frau Schmitt, Emplacirungs-Geschäft, Schützenstraße 46. 3.1.

Ablers-Adler-  
straße 13. **L. Ph. Dressel's** Adler-  
straße 13.  
**Öffentliches Geschäftsbureau**  
empfehl.  
Dienstpersonal aller Art: Kellnerinnen, eine Büffetdame, bessere Zimmermädchen und Kas-  
senjungfern etc.  
**Stellen finden auf's Ziel:** 1 Haushäl-  
terin, perfekte Köchinnen, Kellnerinnen, Zimmer-  
mädchen und Mädchen für die Hausarbeiten etc.  
Anmeldungen werden täglich auf beiseit-  
gem Bureau angenommen.

**Beschäftigungs-Gesuche.**

\* Eine unabhängige Frau sucht Beschäftigung auch würde dieselbe einige Monatsdienste an

nehmen. Zu erfragen Bähringerstraße 53 im zweiten Stod.

\* Eine Frau, welche gut empfohlen wird, empfiehlt sich im Waschen und Putzen; auch würde dieselbe Monatsdienste annehmen. Zu erfragen Wilhelmstraße 7 im 4. Stod.

**Verloren.**

\* Ein schwarzer Pfeil mit 5 Kugeln wurde am Sonntag Nachmittag von der Bestenbstraße durch die Viktoria, Leopold, Soppeln bis in die Hirschstraße Nr. 22 verloren. Abzugeben Hirschstraße 22 im Hinterhaus, 2. Stod.

\* 21. Ein Portemonnaie von schwarzem Leder wurde verloren. Der darin bezeichnete Eigentümer bezahlt dem Wiederbringer 7 Mark Belohnung, ohne nach dessen Namen zu fragen.

\* Sonntag Mittag wurde im Stadtpark eine silberne Broche, einen Stern vorstellend, verloren; da dieselbe ein Andenken ist, wird höflich gebeten, sie gegen Belohnung Adlerstraße 19 im 2. Stod abzugeben.

\* Sonntag Nachmittag wurde im Stadtpark eine Nickel-Armspange verloren. Der redliche Finder wird ersucht, dieselbe Karl-Friedrichstraße 5 im untern Stod gegen Belohnung abzugeben.

**Hausverkauf.**

\* 41. Ein dreistöckiges Wohnhaus im Bahnhofstadtteil, welches sich zu 32,000 M. rentirt, ist um den Preis von 26000 M. zu verkaufen. Anzahlung nach Uebereinkunft. Liebhaber wollen ihre Adresse unter Chiffre A. N. 99 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

**Verkaufsanzeigen.**

\* Ein schöner brauner Thonofen für Steinkohlen ist billig zu verkaufen: Bismarckstraße 43.

\* Wegen Wegzug sind zu verkaufen: 3 Deckbetten, 8 Kissen, 2 Pulben, Frauenkleider, Servietten, Handtücher, 1 guter, mittelgroßer Herd, Spül- und Wasserfäßeln, 1 Schwarzwäsche, 1 großer Tisch und 1 schöner Spiegel: Herrenstr. 60.

\* Durlach, Spitalstraße 1 ist ein noch ganz neues Tafelklavier Familienverhältnisse wegen billig zu verkaufen. Ebenfalls sind einige Messger-Küchle zu verkaufen.

\* Ein Bordeaux-Faß, verschiedene Flaschen und ein eiserner Ofen für Holz- und Steinkohlenfeuerung sind zu verkaufen: Steinstraße 13, 2. Stod.

\* 21. Kriegstraße 106 wird ein brauner Porzellanofen, für Kohlenfeuerung gerichtet, verkauft.

\* Werderstraße 66 sind im 2. Stod des Seitenhauses ein zweiflügeliger, verschließbarer Gäusestall, ein gut erhaltener Saukopsfen, sowie ein einfaches Kinderbettläschen billig zu verkaufen.

\* Ein vollständig aufgerichtetes Bett mit Kopf und Kopfaarmatratze, alles reinlich und in ganz gutem Zustande, ist zu verkaufen: Hirschstraße 12, Hinterhaus rechts, 2. Stod.

\* Zwei gut erhaltene Bettroste und ein großer Küchenschaf mit Wasserbank sind wegen Wegzug billig zu verkaufen: Bähringerstraße 27 im 3. Stod.

**Blüsch-Garnitur**, eine neue, überpolierte (braun), bestehend aus 1 Sopha und 4 Halbfauteuils, wird wegen Räumgänglichkeit ausnahmsweise billig abgegeben: Karlsstraße 6, parterre.

**21. S u n d,**

ein schöner, junger, ist zu verkaufen: Soppelnstraße 52.

**Zu kaufen gesucht:**

ein wohlhaltenes, gebrauchtes Harmonium mit 4-5 Oktaven, wenigstens 3 Register, mit einem sanften und doch kräftigen Ton. Offerten mit Angabe des billigsten Preises unter Chiffre K. O. Nr. 130 an das Kontor des Tagblattes.

\* Ein Ladentisch und eine Waage werden zu kaufen gesucht. Anerbieten mit Preisangabe wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Ein Berner-Wägeln**

oder sonst ein leichtes Wägeln wird zu kaufen gesucht: Bähringerstraße 23 parterre. 21.

**Ankauf**

als: Möbel, Kleider, Stiefel, Gold und Silber, Bücher und Manufaktur. J. Rytman, Bähringerstraße 23.

**Wirthschafts-Gesuch.**

Es wird sofort oder auf 23. Oktober eine gangbare Wirthschaft in guter Lage zu pachten gesucht. Näheres durch das öffentliche Geschäftsbureau von S. Rusbag, Waldbornstraße 12.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**1 Mark**

1 Pfund ostindischen Kaffee ohne schwarze und ohne Bruchbohnen. Für reinen Geschmack wird garantiert.

P. Dillenberger, 7 Spitalstraße 7.

**Frische Schellfische**

soeben eingetroffen bei L. Pfefferle, Hirschstraße 31.

**Speckbückinge, Kieler Bückinge, Caviar**

empfehlen August Lösch, Waldstraße.

**Mineralwasser.**

Aechtes Emser, Selterser, Karlsbader 3 Quellen, Mergentheimer, Griesbacher, Petersthaler, Rippoltsauer, Tarasper (Lucius-Quelle), Bichy (grande grille), Wildunger (Georg-, Victor- und Helenenquelle), Friedrichshaller, Ofener, Pilnaer und Saidschitzer Bitterwasser, sowie alle gangbaren Mineralwasser stets **echt** bei Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

**Neue Erbsen, Linsen, Sauerkraut, Salzgurken, marinirte und andere Häringe, Sardines à l'hulle**

in Prima-Qualität billig bei L. Sturm, gegenüber der Infanteriekaserne.

**Operngläser**

in feinsten Qualität zu billigsten Preisen.

Rudolf Meess, Kaiserstraße 82, beim Marktplatz.

**Badewannen**

in verschiedenen Größen, mit und ohne Heizapparat, empfiehlt zu billigsten Preisen in eigenem Fabrikat

Wilh. Göttle, Kaiserstraße 150.

**Thonöfen**

in großer Auswahl, bei vorzüglicher Qualität, zu billigen Preisen bei

Adolph Jost, Thonwaaren- und Ofenfabrik, Müppurrerstraße 92.

**Ausverkauf**

von St. Galler Stidereien von 30, 40, 50, 60, 70 und 80 Pf. das Stück: Kaiserstraße 179 im Laden.

**Gasthof zum weißen Bären,**

im großen untern Saal. **Malerisch-mech. opt. Kunsttheater** sowie ein **Phonograph** (Sprechmaschine) von Edison aus Amerika. Täglich zwei große Vorstellungen bis Sonntag den 3. Oktober. Die erste 5 Uhr für Kinder, die zweite 8 Uhr. Preise der Plätze: I. Platz 80 Pfg., II. Platz 40 Pfg. Kinder zahlen die Hälfte. 61. Hochachtungsvoll J. Driesch, Mechaniker.

\* 21. Aechtes Pilsener Tafelbier aus der ersten Actienbrauerei Pilsen, nebst allen anderen Sorten in- und ausländischer Biere, in Flaschen und Original-Faß, empfiehlt das Flaschenbier-Geschäft von G. Schumacher, Kasanenstraße 15, 4. Stod, früher Waldstraße 11.

**Anzeige.**

\* Kunden und Gönnern zur Nachricht, daß diese Woche ein Waggon **Filderkrant** eintrifft. Bestellungen werden freundlichst angenommen bei Frau **Buhlinger** Wittwe.

\* Montag den 4. Oktober trifft das **Freiburger Hagenmark** hier ein. Bestellungen können alsbald gemacht werden.

Frau **Schiffmacher**, Waldstraße 49 im 3. Stod des Vorderhauses.

\* Kunden und Gönnern zur Nachricht, daß die dritte Sendung **Hagenmark** angekommen ist, mit der Bemerkung, daß es in diesem Jahre wenig gibt. Bestellungen werden Schwannstraße 17 und auf dem Markte angenommen bei Frau **Buhlinger** Wittwe.

**„Pension I. Ranges“ für Familien und Einzelne.**

Vorzügliche Empfehlungen. (H. 61733 a.) Douglasstraße 5, II.

**Anzeige.**

Heute Abend frische Leber, Grieben, Fleisch- und Frankfurter Würste empfiehlt F. Förderer, Bähringerstraße 27.

**Gasthaus z. goldenen Karpfen.** Heute Abend 6 Uhr frische Leber- und Griebenwürste bei **Louis Benzinger.**

\* **Ziegenmilch** ist jeden Morgen und Abend zu haben: Strkel 33.

**Eintracht.**

Einen feinen Stoff Freiherrl. von **Seldeneck'sches Lager-Export** empfiehlt **E. Weick,** 31. Karl-Friedrichstraße 30.

**Codes-Anzeige.**

\* Verwandten und Freunden die Mittheilung, daß mein lieber Schwiegervater, **G. F. Schneider**, Partikulier, in Dehringen heute früh nach langem Leiden verschieden ist. Karlsruhe, den 27. September 1880. Im Namen der Hinterbliebenen: **Kappel**, Revisor.

**Frohsinn.**

Heute Abend 1/9 Uhr Zusammenkunft der Herren Sänger im Lokal. **Besonderer Zweck.** Der Vorstand.

Die Eröffnung der neuen Geschäftsräume, Ecke der Kaiser- und Lammstraße, erfolgt heute.

Dieselben sind sowohl in Kleider- und Seidenstoffen als auch in Confections und Costümes auf's Reichhaltigste ausgestattet.

**S. Model.**

### Sämmtliche Neuheiten

in Federn, Blumen, Stoffen, Fantasies, Agraffen, Spitzen, Bändern und Besatzartikeln sind eingetroffen, was empfehlend anzeige.

**M. Lembke,**

Waldstraße 43.

**Seidenstoff-Resten** in schwarz und farbig von 2 Mark per Meter bei **M. Dertinger**, Kaiserstraße 179.

Haupttreffer M. 50,000,  
M. 30,000, 20,000, 12,000 etc.  
Ziehung: 12. Oktober.  
Krieger-Veteranen-Loose à M. 1,  
Münchener " " à M. 1,  
Kaiserslauterer " " à M. 3,  
Haidhausener " " à M. 1,  
Nürnberger " " à M. 2.  
Auf je 10 Loose 1 Freilos.  
10.2. Gg. Fr. Brunner, Nürnberg.

#### Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 28. Sept. III. Quart. 102.  
Abonnements-Vorstellung. **Ziel Lärm um Nichts.** Lustspiel in 5 Akten von Shakspeare. Anfang 7/8 Uhr.  
Mittwoch den 29. Sept. Theater in Baden.

13. Vorstellung außer Abonnement.  
**Der Postillon von Conjeuneau.** Komische Oper in drei Akten von Adam. Anfang 7/8 Uhr.

#### Standesbuchs-Auszüge.

- Eheaufgebote:**
- 27. Sept. Friedrich Blas von hier, Kaufmann hier, mit Margaretha Schelhar von hier.
  - 27. " Anton Deimling von hier, Holzmeister hier, mit Maria Augenstein von Kieselbrunn.
  - 27. " Christian Langhof von Ulm, Diener hier, mit Salome Flaig von Weiler.
  - 27. " Ludwig Seitz von Kiedolsheim, Schuhmacher hier, mit Karoline Luz von Grünwetterbach.
- Eheschließungen:**
- 27. Sept. Otto Schenkel von Hardheim, Gefreiter hier, mit Auguste Marcke von Nehaln.
- Geburten:**
- 23. Sept. Anna Maria, Vater Rafael Mittel, Schuhmacher.
  - 23. " Karl, Vater Ferdinand Heß, Tagelöhner.
  - 23. " Ida Josefine, Vater Franz Valentin Schmitt, Bahnhofarbeiter.
  - 25. " Hedwig Ernestine Amalie, Vater Richard Haberland, Uhrmacher.
  - 27. " Karl, Vater Albert Albrecht, Assistent.
- Todesfälle:**
- 25. Sept. Robert, alt 1 Jahr 10 Monate 28 Tage, Vater Ketzenträger Bernhardt.
  - 26. " Katharine Hartnagel, alt 38 Jahre, Ehefrau des Stadtblenck, Hartnagel.
  - 26. " Friedrich Sachs, Defan a. D., Wittwer, alt 86 Jahre.

### Modes.

Den verehrlichen hiesigen und auswärtigen Damen die ergebenste Mittheilung, daß sämtliche Neuheiten der bevorstehenden

#### Herbst- und Wintersaison

bei mir eingetroffen sind. Besonders empfehle ich meine reiche Ausstellung in

#### Pariser Modellhüten

zur gefälligen Besichtigung. Durch mäßige Preise bei sorgfältiger und pünktlicher Bedienung werde ich mir stets die vollste Zufriedenheit meiner werthen Kunden zu erhalten suchen und sehe zahlreichem Besuch entgegen.

**P. Drescher, 11 Karlstraße 11.**

NB. Große Ersparnisse an Ladenmiethe sehen mich in Stand, die allerbilligsten aber festen Preise zu bieten.

### Fenerungs-Materialien-Handlung

von **Fritz Werntgen,** Westendstraße 29/31,

ist wieder eine Sendung **Ruhrkohlen** von bester Qualität in Maxau eingetroffen und empfehle solche sowie fortwährend per Bahn eintreffende **gewaschene Ruhr-, Ruß- und Mager-Würfelkohlen** unter Zusicherung prompter Bedienung.

Bestellungs-Annahmestelle bei Herrn Kaufmann **L. Sturm**, Kaiserstr. 150.

### Philharmonischer Verein.

Die Proben werden **Mittwoch den 29. d. Mts., Abends 7 Uhr,**

wieder beginnen und regelmäßig jeden Mittwoch und Samstag Abend stattfinden; das erste Konzert wird das Oratorium „**Paulus**“ von Mendelssohn zur Ausführung bringen.

Indem wir dies hierdurch bekannt machen, laden wir zu zahlreicher aktiver Btheiligung ein.

**Der Vorstand.**

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von H. Müller in Karlsruhe.